



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 144 (1933)**

347 (31.7.1933) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-375648](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-375648)

# Neue Mannheimer Zeitung

Verlagsadresse: 2 1/2 Pf. 2mal außer Sonntag. Bezugspreis: für 6 Wochen monatlich 2.00 RM. und 60 Pf. Trägerschein, in weiteren Abständen abwärts 2.25 RM. durch die Post 2.75 RM. einfl. 6 Pf. Verlags-Verk. Quedlinburg 79 Pf. Verlags-Verk. Magdeburg: 80 Pf. Verlags-Verk. 42, Schwaninger Str. 43, Westfälische 13, 42, Kronprinzenstr. 42, Schwelinger Str. 43, Westfälische 13, 42, Kronprinzenstr. 42, W. Döppner Str. 8, Sa. Vellend. 1

## Mannheimer General-Anzeiger

Verlag, Schriftleitung u. Hauptgeschäftsstelle: R. 1, 4-6. Fernsprecher: Sammelnummer 240 51  
Postfach-Nr. 101; Karlsruher Nummer 175 90 — Druckerschrift: Remagell Mannheim

Verlagsadresse: 2 1/2 Pf. 2mal außer Sonntag. Bezugspreis: für 6 Wochen monatlich 2.00 RM. und 60 Pf. Trägerschein, in weiteren Abständen abwärts 2.25 RM. durch die Post 2.75 RM. einfl. 6 Pf. Verlags-Verk. Quedlinburg 79 Pf. Verlags-Verk. Magdeburg: 80 Pf. Verlags-Verk. 42, Schwaninger Str. 43, Westfälische 13, 42, Kronprinzenstr. 42, W. Döppner Str. 8, Sa. Vellend. 1

Abend-Ausgabe

Montag, 31. Juli 1933

144. Jahrgang — Nr. 347

# Neue Geschäftsordnung des Kabinetts

## Einschneidende Änderungen

Präsidentbericht unseres Berliner Büros  
Berlin, 31. Juli.

Die gemeinsame Geschäftsordnung der Reichsministerien, zu der auch die Geschäftsordnung für die Sitzungen des Reichstages einbezogen wurde, hat seit ihrer Einreichung im Reichstag im vergangenen Herbst eine Reihe einschneidender Änderungen erfahren. Die Änderungen betreffen die Struktur der Ministerien und die Regierungsverhältnisse im Reichstag. Von ausländischer Seite hören wir, daß die Änderungen sich im wesentlichen auf drei Punkte erstrecken. Einmal mußte die Präambel der Geschäftsordnung geändert werden, weil nicht mehr der Reichstag, sondern das Kabinett sie beschließt. Demnach mußte die Geschäftsordnung abgeändert werden. Es heißt also jetzt: „Die Reichsregierung“ — nicht mehr wie früher „Der Reichstag“ — hat das Recht, die Geschäftsordnung zu beschließen. Zweitens wurde die Geschäftsordnung so geändert, daß die Reichsregierung nicht mehr dem Reichstag gegenüber verantwortlich ist, sondern dem Kabinett. Drittens wurde die Geschäftsordnung so geändert, daß die Reichsregierung nicht mehr dem Reichstag gegenüber verantwortlich ist, sondern dem Kabinett.

## Das deutsche Beispiel als Vorbild

England betrachtet Deutschlands Kampf gegen die Arbeitslosigkeit als vorbildlich

Präsidentbericht unfr. Londoner Vertreters  
London, 31. Juli.

Der Erfolg der deutschen Regierung in ihrem Kampf gegen die Arbeitslosigkeit findet auf der Titelseite des Sunday Express nicht nur volle Anerkennung, sondern wird auch der englischen Regierung als nachahmenswert empfohlen. „Wieder kann es tun — Roosevelt kann es tun — warum nicht auch England?“ lautet die Überschrift.

Wohin ein anderes Blatt fährt Deutschland und Amerika in seiner Hauptüberschrift: „Sunday Chronicle“, das von einer Bewegung unter den englischen Parlamentariermitgliedern auszugehen einer Erziehung der weiblichen Arbeitskräfte durch Männer berichtet. Will England Deutschland und den Vereinigten Staaten folgen? fragt das Blatt, demzufolge bereits ein aus Parlamentariermitgliedern bestehender Ausschuss gegründet worden ist, der seinen ersten Schritt nach Wiedergewinnung des unteren Hauses unternimmt. Von den Vertretern des Kabinetts, die Frau an den Werk zurückzuführen, wird darauf hingewiesen, daß, falls die Hälfte der einen Million der beschäftigten Frauen, deren Arbeit früher von Männern erledigt wurde, wieder durch Männer erledigt würde, dies eine beträchtliche Erleichterung der Arbeitsmarktlage bedeuten würde.

Vor dem Amtsantritt der nationalen Regierung war die Verlesung des Reichstages, die in den letzten beiden Jahren durch die Notwendigkeiten der Reichsregierung weitgehend unterbrochen worden war, wieder aufgenommen worden. Die vom Reichstag beschlossene Geschäftsordnung wurde vom Reichstagspräsidenten nach der Entscheidung des Reichstages dem Reichstagspräsidenten vorgelesen. Dieser hatte dann die Geschäftsordnung in der vom Reichstag beschlossenen Form durchzuführen. Nachdem der Reichstag als Faktor der Verlesung ausgeschlossen worden ist, mußte also bestimmt werden, wer die Verantwortung für den richtigen Verlauf des Reichstages zu tragen hat. Es wurde bestimmt, daß der Reichstagspräsident die Verantwortung zu tragen hat, daß der Reichstagspräsident die Verantwortung zu tragen hat.

## Das Motorradunglück im Berliner Stadion

Telegraphische Meldung  
Berlin, 31. Juli.

Das Motorradunglück, das sich am Sonntag nachmittag im Stadion ereignete, hat zwei weitere Todesopfer gefordert. Im Kranzband des Wagens ist ein Hülfsjunge, dessen Personalien noch nicht festgestellt werden konnten, kurz nach der Einlieferung seines schweren Verletzungen erliegen. Im Hilfsband erlag ein Kind, welches als Opfer des Unglücks eingestuft worden war, verlor ein unbekannter SA-Mann.

Das Motorradunglück, das sich am Sonntag nachmittag im Stadion ereignete, hat zwei weitere Todesopfer gefordert. Im Kranzband des Wagens ist ein Hülfsjunge, dessen Personalien noch nicht festgestellt werden konnten, kurz nach der Einlieferung seines schweren Verletzungen erliegen. Im Hilfsband erlag ein Kind, welches als Opfer des Unglücks eingestuft worden war, verlor ein unbekannter SA-Mann.

Von den Schwerverletzten befinden sich, entgegen anderslautenden Meldungen, nur noch zwei in ernster Lebensgefahr. In das Kranzband des Wagens wurden insgesamt 10 Opfer des Unglücks eingeschleift. Von ihnen ist ein Hülfsjunge, wie oben gemeldet, nach der Einlieferung gestorben. Ein Hülfsjunge wurde sofort wieder nach Hause entlassen. Im Kranzband liegt noch der Motorradfahrer Hans-Joachim Heydemann (Oberdenkfeldbrunn und Wehrmachtskammer).

Die auf dem Umgang, der sich zwischen der Steinmauer und den Stützen sah um das ganze Oval der Kampfplatz nicht, Auffassung genommen hatten. In der Sturz erfolgte, als die Maschine etwa 80 bis 100 m. Geschwindigkeit hatte, wurde der Fahrer mit seinem Kopf nach etwa 25 bis 30 Meter mitten durch die Gruppe der jungen Menschen geschleudert.

## Ein Augenzeugenbericht

Telegraphische Meldung  
Berlin, 31. Juli.

Das Motorradunglück im Berliner Stadion im Kranzband, das, wie gemeldet, einen so verhängnisvollen Ausgang nahm, war vom Motorradklub Berlin e. V. verursacht worden. Die ersten Nummern des Programms, eine Weidmehelbühnen der SS-Motorfahrer, ein Seitenwagenrennen, sowie andere sportliche Darbietungen waren reibungslos verlaufen. Das Unglück ereignete sich beim 7. Rennen „Der Große Stern“ über 18 Runden (ca. 12 Kilometer). In der 6. Runde dieses Rennens lag der Hülfsjunge Fahrer Kurt Wemhöner und der Fahrer Fahrer Hans-Joachim Heydemann nebeneinander. In der 7. Runde ging der Fahrer Kurt Wemhöner über den Fahrer Hans-Joachim Heydemann zu Boden. Hier zerlegte die Fahrer mit ihren Maschinen leicht aneinander. Man

Im nächsten Moment allgemeine Panik. Schmerzensschreie der Verletzten. Die den Ordnungsdienst versehenen SA und SS traten sofort dazu, riefen die Unglücksfälle ab und nahmen sich mit Unterstützung der Angehörigen der Reichswehrsanitätskommission der Verletzten an. Der Fahrer war mit seiner Maschine von der Höhe der Kurve abgerutscht, trat aber glücklicherweise nur leichte Verletzungen davon, so daß er sich selbst erheben konnte. Die Verletzten, von denen Wemhöner und mehrere Hülfsjungen an zahlreichen Wunden litten und Verletzungen erlitten, wurden zunächst in die Sanitätsküche am Hauptingang des Stadions gebracht, von wo sie mit Krankenwagen in die nächstliegenden Krankenhäuser überführt wurden. Die Veranlassung wurde sofort abgebrochen.

## Motorboot-Englück an der spanischen Nordküste - 16 Tote

Madrid, 31. Juli. In unmittelbarer Nähe des Nordostes des an der spanischen Nordküste lag ein mit 25 Personen besetztes Motorboot, in Folge dessen ein Unglück ereignete, das 16 Personen kostete.

Von den lebenden Anwesenden wurden Ministerialrat Weichert, Intendant Eberlein, Oberregierungsrat A. Dr. Carstensen, Dr. Duffe, Dr. Walter Engelmann, Dr. Müller entlassen.

Die von der Kundgebung Zurückgebliebenen erhalten noch für 3 Monate ihre Bezüge; die zum Teil auch mehrere Jahre laufenden Beiträge werden damit rückständig. Soweit an die Betroffenen schon über die geschätzten Reichsbeiträge geklagt worden sind, müssen die zurückgebliebenen Beiträge zurückgezahlt werden.

Die Größen des früheren Soldats, besonders Dr. Wagner, der einzige Direktor der Reichsbrandversicherungs-Gesellschaft, Dr. Fickel, der frühere Direktor der Berliner Handelsbank, und Alfred Braun, werden alle zur Rechenschaft gezogen. Im Berliner Hauptamt wird gegen eine Million Reichsmark eingepartiert werden.

Die schon bestehende Anordnung, daß alle Veröffentlichungen und Mitteilungen an die Presse und an den Rundfunk über die Presseabteilung der Reichsregierung zu gehen haben, ist noch heute erweitert worden, daß auch die Mitteilungen in der Form von Unterredungen und Interviews, die einem Pressevertreter gemacht werden, die Presseabteilung einschließen ist. Kein sachliche Nachrichten — in Anbetracht von dem politischen — können auch in Zukunft unmittelbar durch die Presse an die Öffentlichkeit gelangen, doch soll dann die Presseabteilung eine Abschrift erhalten.

## Neuer Präsident des Statistischen Reichsamts

Präsidentbericht unseres Berliner Büros  
Berlin, 31. Juli.

Der Präsident des Statistischen Reichsamts, Professor Dr. Wagmann, hat seinen Amt niedergelegt. Er behält, wie das Reichswirtschaftsministerium mitteilt, die Leitung des Instituts für Konjunkturforschung, das dem Statistischen Reichsamt völlig getrennt werden ist, außerdem seine Verbindungen an der Berliner Universität, die noch weiter ausgebaut werden wird. Die Leitung des Statistischen Reichsamts für den Bereich der wirtschaftlichen Statistik seinen Rat grundsätzlich zur Verfügung stellen.

Der Präsident des Statistischen Reichsamts ist der Ministerialdirektor im Reichswirtschaftsministerium, Dr. Reichardt, bestellt worden.

Reichardt wurde im September 1919 ins Reichswirtschaftsministerium berufen. Vorher war er seit dem Juni 1916 als stellvertretender Vorsitzender der Reichsbehörde für Gewerbe und Oehl und bei der Reichsbehörde für Textilwirtschaft tätig. Dr. Reichardt, der eine Oberregierungsratsstelle bei der Reichsregierung inne hatte, wurde am 1. Oktober 1919 zum stellvertretenden Reichsminister im Reichswirtschaftsministerium ernannt. Sein Vorgesetzter waren die Textilfragen sowie Reparaturen und Sanftmangelangelegenheiten. Später wurde er Ministerialdirektor und schließlich 1927 Ministerialdirektor. In dieser neuen Position bearbeitete er Handels- und Gewerbeangelegenheiten und wurde außerdem zum Reichskommissar für Hand- und Reichswirtschaft bestellt. Ende 1930 übernahm er die Abteilungen für Arbeitsbeschaffung und Sanftmangelangelegenheiten. In diese Zeit fällt der Banksturz und die Reorganisierung des Reichsbankensystems, an der Reichardt führende Mitwirkung. Zuletzt hat Reichardt die Ab-

teilungen IIIA und IIIB im Reichswirtschaftsministerium geführt, die die Fragen der Arbeitsbeschaffung, des Großhandels, des Geld- und Kapitalmarktes, des Münzwesens, des Berliner Verkehrs und der Textilwirtschaft betreffen, soweit sie den Geld- und Kapitalmarkt betreffen, betreffen.

## Scharfe Sparmaßnahmen beim Rundfunk

Telegraphische Meldung  
Berlin, 31. Juli.

In der Reichs Rundfunk-Gesellschaft wurden wegen der zum Teil übermäßig hohen Gehälter der bisherigen Abteilungsleiter sowie der sachlichen Ungeeignetheit und politischen Unzuverlässigkeit auf Grund des Berufsverbotengesetzes zahlreiche leitende Angestellte heute entlassen.

## Schlussstrich unter London?

Präsidentbericht unseres Berliner Büros  
Berlin, 31. Juli.

Vom deutschen Standpunkt aus, der von Anfang an der Standpunkt eines hilflosen Aufstrebens gewesen ist, braucht man gar nicht erst die Frage zu stellen, wer an dem Fehlschlag der Konferenz Schuld ist. Herr Dr. Schacht hat in seiner Schlussrede den Finger auf die Schuld gelegt: So lange die einzelnen Nationen nicht in sich das wirtschaftliche Gleichgewicht wiedergefunden haben, sind alle Bemühungen um allgemeine internationale Hilfsmittel zur Arbeitslosigkeit verurteilt. Man kann aber noch einen Schritt weiter gehen: So lange internationale Besprechungen von der Doppeldeutigkeit ausgehen, daß die Ermittelung zum „wirtschaftlichen Nationalismus“ nur eine vorübergehende Krankheitserscheinung der Weltwirtschaft ist, die durch Überproduktion vorübergehender Schwierigkeiten bedingt werden kann, ist die Zeit für eine neue Maßnahme zwischen den Staaten noch nicht reif. Die Erkenntnis dümmert, aber sie ist in vielen Ländern noch nicht an die Oberfläche gedrungen. Alles kommt darauf an, daß die führenden Wirtschaftsmächte sobald als möglich eine positive Haltung zu der neuen Weltbewegung finden. Denn diese Bewegung, die uns von den unerträglich gewordenen Reizen der internationalen Wirtschaftsverflechtung freimachen soll, kann und darf nur die Vorstufe zu einem neuen internationalen Ausgleich auf neuer Grundlage sein.

In die Zukunft blickend sieht man im Vordergrund der weiteren Entwicklung die beiden großen wirtschaftlichen Umbauprojekte Deutschlands und der Vereinigten Staaten. In gewissem Sinne wird ihr Ausgang für die Geschicke der Weltwirtschaft entscheidend werden. Überhaupt Bedeutung kommt aber auch anderen Gründen der künftigen Haltung Englands zu. Theoretiker meinen, daß England sich nunmehr voll auf der Internationalisierung der Wirtschaft konzentrieren werden. In der Praxis ist das aber keineswegs so einfach, wie es aussieht. Gerade in diesen Tagen haben Verhandlungen zwischen England und den britischen Dominions stattgefunden, in denen sich die Vertreter des Mutterlandes bitter darüber beklagten, daß seit der Reichskonferenz von Ottawa nur auf einer einzigen Seite Opfer gebracht worden seien, während die Dominions noch immer mit den Gegenleistungen zurückgeblieben. Tatsächlich hat sich bestätigt, was an dieser Stelle kurz nach der Ottawa-Konferenz gesagt wurde: daß die Bedeutung der neuen großbritannischen Vereinbarungen weit mehr auf politischem und stimmungsmäßigem Gebiete liegt, als in der praktischen Wirtschaftsentwicklung. Die Schwierigkeiten der wirtschaftlichen Annäherung innerhalb des Weltreichs sind inzwischen nicht geringer, sondern größer geworden. Wenn auch England trotzdem aus politischen Gründen mit allen Kräften an diesem Ideal weiterarbeiten wird, so besteht doch kein Grund, die Hoffnungen solcher Verbindungen heute höher einzuschätzen, als vor einem Jahre.

Bedeutend offener und folgenschwerer ist jedoch die währungsrechtliche Vertiefung Englands mit dem Reich und den anderen Staaten, die sich dem sogenannten Sterlingblock angeschlossen haben. Was England auf diesem Gebiete tun wird, ist überdies von allergrößter Bedeutung für die ganze Weltwirtschaft. Die zwei Möglichkeiten liegen hier: man kann das Pfund weiter an die Gold- und Silbermarken anknüpfen, wie es seit einigen Monaten geschehen ist — die Form ist nebensächlich — oder aber das Pfund bedeutungslos seinem „nationalen Kauf“ überlassen, der es bald in die Nachbarschaft des entwerteten Dollars führen würde. Für beide Möglichkeiten gibt es in England viele Anhänger. Der Konflikt der früher hauptsächlich zwischen Finanz und Industrie lag — wobei die Regierung den Standpunkt der Banken unterstützte —, ist heute bis ins Innere des Kabinetts vordringend. Vor einigen Wochen war die Regierung bereit, sich endgültig dem europäischen Goldblock anzuschließen und alle Konsequenzen einer handelspolitischen Freizug gegen Amerika zu ziehen. Die Dominions, die wirtschaftlich und finanziell sehr hart mit den Vereinigten Staaten verbunden sind, protestierten mit heftigen Drohungen gegen die Einbürgerungspolitik und erreichten, daß England das Projekt fallen ließ. Nicht grundlos erklärte Herr Bonnet, er sei eines Morgens erwacht, um mit bitterer Enttäuschung festzustellen zu müssen, daß die englische Regierung über Nacht ihre Meinung gewechselt habe. Seitdem ist die Entscheidung, das Pfund weiter abwerten zu lassen, wieder sehr hart geworden. Man darf aber doch annehmen, daß die Bedenken gegen diesen Kurs den Sieg davontragen werden. Man spekulieren ist

7) Bericht über den letzten Kallig Streik in Nr. 342







Großkraftwerk Mannheim

4 oder 5 vH. Dividende
In der heutigen v. V. wurde der W. neu gewählt.
Die Ausschüsse sind: Vorsitzender Dr. K. K.
... (text continues)

Barmer Erbschaftskasse

Nach dem Geschäftsbericht für 1932...
Die Barmer Erbschaftskasse hat für 1932...
... (text continues)

W. F. in der in der in der...
... (text continues)

Auslandsauftrag der Philipp Holzmann AG.

Frankfurt a. M., 31. Juli. (W. F. Z.) Die...
... (text continues)

10,47 Mrd. Sparkasseneinlagen im Juni

Die Sparkasseneinlagen bei den deutschen...
... (text continues)

Kleines Geschäft zum Effekten-Weekendbeginn

Sommerliche Geschäftsstille / Nur Spezialwerte lebhafter und fester

Schluss gut behauptet / Nachbörse geschäftlos

Mannheim am Montag...
... (text continues)

W. F. in der in der in der...
... (text continues)

Berliner Metallbörse vom 31. Juli

Table with columns for various metals and their prices.

Londoner Metallbörse vom 31. Juli

Table with columns for various metals and their prices.

Berliner Metallbörse vom 31. Juli

Table with columns for various metals and their prices.

Berliner Metallbörse vom 31. Juli

Table with columns for various metals and their prices.

Berliner Metallbörse vom 31. Juli

Table with columns for various metals and their prices.

Berliner Metallbörse vom 31. Juli

Table with columns for various metals and their prices.

Berliner Metallbörse vom 31. Juli

Table with columns for various metals and their prices.

Ruhiges Getreidegeschäft

Berliner Weizenbörse vom 31. Juli. (W. F. Z.)
... (text continues)

Berliner Weizenbörse vom 31. Juli

... (text continues)

Kurszettel der Neuen Mannheimer Zeitung

Table with columns for various stocks and their prices.

Industrie-Aktion

Table with columns for various industrial stocks and their prices.

Berliner Börse

Table with columns for various stocks and their prices.

Fortlaufende Notierungen (Schluss)

Table with columns for various stocks and their prices.

# SPORT DER NMZ

## Neuntes Nacher Reitturnier

### Klasse II (Obst. Klasse) über Springt 2 Meter

Am frühen Morgen des heutigen Tages fand das Neunte Nacher Reitturnier statt. Bei prächtigem Wetter war die Veranstaltung nicht so gut besucht, als es den vorangegangenen Tagen. Das Interesse konzentrierte sich auf den Hauptpreis, ein Jagdspringen über zwei Höhen für die schwere Klasse. Gewertet wurden die Reiter für die schwere Klasse. Gewertet wurden die Reiter für die schwere Klasse. Gewertet wurden die Reiter für die schwere Klasse.

Der Sieger war Herr ... (Name) auf dem Pferd ... (Name). Er erreichte eine Punktzahl von ... (Punkte). Die anderen Teilnehmer folgten in der Reihenfolge ... (Namen).



Der große Hindenburgpokal.

Der große Hindenburgpokal wurde an den Sieger ... (Name) überreicht. Er ist ein wertvolles Erinnerungsstück an die Veranstaltung.

Die Reiterklasse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Das Nacher Reitturnier ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

# Großkampfstag der Mannheimer Schwereathleten

## WFA 86 und SpBj. 84 siegen im Ringen — SpBj. 84 im Gewichtheben

Der Großkampfstag auf der Waldhof-Arena ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

# Amerikaner Siege in Düsseldorf

## Metzke wieder vor Jonath — Laborde weist 50,38 m Diskus

Die Amerikaner ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

# Dieffsch-Neustadt fuhr Streckenrekord

## Regen beim siebten Riesengebirge-Rennen

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

# Handball

## Germania Friedrichsdorf — VfB Pflügel 4:7 (0:3)

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

# Hauptversammlung im VfB

## Der bisherige Vorsitzende Dr. Bühn zum neuen Führer gewählt

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Ergebnisse ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).

Die Teilnehmer ... (Text) ... (Namen) ... (Punkte).



Endlich der billige Kühlschrank

Elektrolux L3



Der kein Eis verlangt sondern Eis herstellt

Prospekte durch den Fachhandel oder unsere Verkaufsstelle Elektrolux G.m. Karlsruhe, Kaiserstraße 176

Kleiner Meierhof P. 6, 17/18 Fernruf 21219 Spezialauswahl der Brauerei Walle

Täglich frische Bodensee... Blauefischen ausgewildelt Pfund nur 55 Pfg.

Wohn heute? Wohnhaus „Weißes Röttl“ zur Verlingerung B 2, 4

Unsere Preise sprechen

Grid of advertisements for clothing: Prinzeßrock 1.35, Schlüpfer 1.45, Prinzeßrock 1.95, Herrensocken 45, Damen-Strümpfe 68, Damen-Strümpfe 98, Sportheim 2.45, Sportheim 2.85, Popeline-Hemd 2.95, Pumps und Spangenschuhe 2.65, Sandaletten 4.90



Kleine Anzeigen

Cartoons und private Gelegenheitsanzeigen je Zeile 20 Pfg.

Annahmeschluss für die Mittag-Ausgabe vorm. 8 Uhr, für die Abend-Ausgabe nachm. 2 Uhr

Offene Stellen Tüchtige Akquisiteure Gesch. Unternehmen, kein Laden...

Dauer-Existenz! Gesch. Unternehmen, kein Laden, soll an vertrauenswürdigem chies. Herrn...

Geld verdienen tüchtige Hauswirtschaftliche für Haushalten...

Küchenmädchen K 1, 11, Bismarckstr.

Alleinmädchen für acht ober leibhaftig...

Halbjurist studiert, Biergarten 1000 (Büro) u. Hotel...

Älteres Mädchen sucht f. Anf. u. Ende 1938...

Vermietungen 4-Zimmer-Wohnung m. Wasserleitung...

19x1 Zimmer u. Küche 3-Zim.-Wohn. modern 32-Nachw. Schulze, O 6, 2

Schöne 5-Z.-Wohn. mit Anbau, im 2. Hof...

3-Zimmer-Wohnung im neuen Hause zu vermieten...

3-Zimmer-Wohnung 4. Hof, rechts, per Hof, ab 1. 9. an neuem...

2 Zimmer und Küche 2. Hof, Treppenhaus...

Gr. Reisekoffer ca. 170, gelb, \*3034

Büroräume zu vermieten Siemenshaus N 7, 18 Telefon 345 31

Gr. leere Mansarde im 2. Hof, im 2. Hof...

Schön. gr. sep. Zim. leer, mit el. 2. Hof...

Behagl. möbl. Zimm. im 2. Hof, im 2. Hof...

Gut möbl. Zimmer mit 1 od. 2 Betten...

Herren- u. Schlafz. in gut. Hause, im 2. Hof...

Schöne 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2- evtl. 3-Zimmer-Wohnung Angebot mit Preis u. Lage...

Schöne 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2 bis 3 Zimmer und Küche in ruhiger Lage...

2-Zimmer-Wohnung mit Küche, Bad in ruhiger Lage...

2-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2-Zimmer-Wohnung mögl. mit Bad, in ruhiger Lage...

2-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2 möblierte Zimmer Herren- und Schlafzimmer

T 4 a, 3, 3 Tr. r.: 2 od. möbl. Zimmer...

2 od. möbl. Zimmer, 2 od. möbl. Zimmer...

Gut möbl. Zimmer mit 1 od. 2 Betten...

Schön möbl. Zimmer mit el. 2. Hof...

2 Zimmer und Küche in ruhiger Lage...

2-Zimmer, Küche in ruhiger Lage...

3- bis 4-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

Schöne 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2- bis 3-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2 bis 3 Zimmer und Küche in ruhiger Lage...

2-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2-Zimmer-Wohnung in ruhiger Lage...

2 möblierte Zimmer Herren- und Schlafzimmer

Geldverkehr Brief-Deutsche Bank...

Wohn-Schuldfinanzierung mit Bad, u. Ziegeln...

400 M. aus dem Erlöse der Versteigerung...

Beteiligungen Mittelgelehrter Kapitalisten...

Hypotheken 25% des erforderlichen Kredits...

Immobilien 2 Zimmer, Küche, Bad...

Feudenheim: Einfamilienhaus 3 Zimmer, Küche, Bad...

10/50 Benz-Luxus-Limousine generalüberholt...

Gut erhaltene Limousine 4-6 Pk gegen Stadt...

Unterricht Latein! Studiert...

Heirat 21jähr. Brautwerbung...

zwecks Heirat Brautwerbung...

Verkäufe Oberflächel, Deckenlampe...

Wohn-Schuldfinanzierung mit Bad, u. Ziegeln...

400 M. aus dem Erlöse der Versteigerung...

Beteiligungen Mittelgelehrter Kapitalisten...

Hypotheken 25% des erforderlichen Kredits...

Immobilien 2 Zimmer, Küche, Bad...

Feudenheim: Einfamilienhaus 3 Zimmer, Küche, Bad...

10/50 Benz-Luxus-Limousine generalüberholt...

Gut erhaltene Limousine 4-6 Pk gegen Stadt...

Unterricht Latein! Studiert...

Heirat 21jähr. Brautwerbung...

zwecks Heirat Brautwerbung...

Verkäufe Oberflächel, Deckenlampe...

Die Geschäftsstelle der Neuen Mannheimer Zeitung